

Soeben gelangte zur Ausgabe:

Ⓜ

Soziale Kultur

34. Jahrgang · Vierteljährlich 150 M
 ≈ 1. Heft Januar 1914 ≈

Die „Soziale Kultur“ ist mit 800 bis 1000 Seiten in großem Zeitschriftenformat in deutscher Sprache die billigste soziale Monatschrift, die auf christlichem Boden steht. Sie bringt nur Originalbeiträge aus fachmännischen Federn. In Abhandlungen werden alle wichtigen Fragen der sozialen Theorie und Praxis wissenschaftlich erörtert; die Rundschau gibt chronistische Überblicke über

Vereinswesen,	Jugendfürsorge,	Kommunale Sozialpolitik,
Wohlfahrts-Einrichtungen,	Volkstum, Kunst,	Steuerwesen,
Spar- und Privat-Versicherungswesen,	Wohnungswesen,	Handel und Verkehr,
Öffl. Versicherungswesen,	Genossenschaftswesen,	Soziale Zustände, Statistik,
Armenpflege und Wohl.	Berufsorganisation,	Parlamentarisches,
Soz. Hygiene u. Mäßigkeit,	Frauenfragen,	Kongresse,
Erziehung und Bildung,	Wirtschaftswesen,	Biographie,
	Soziale Gesetzgeb.,	Weltanschauungsfragen.

Besondere Beachtung verdienen unter der Rubrik Literatur die eingehenden Besprechungen aller wichtigen Neuerscheinungen der sozialen Literatur.

Wir liefern das Vierteljahrsabonnement bar für M 1.13 und ¹¹/₁₀.
 Probehefte gratis. Bestellzettel anbei.

Volkvereinsverlag GmbH. M. Gladbach